



Angststörungen

Dr. Philipp Birkner

Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin
Rohrbach-Berg

ICD-10 I

- F40 Phobische Störung
 - F40.0 Agoraphobie
 - .00 ohne Panikstörung
 - .01 mit Panikstörung
 - F40.1 soziale Phobie
 - F40.2 spezifische (isolierte) Phobien
- F41 Andere Angststörung
 - F41.0 Panikstörung
 - F41.1 generalisierte Angststörung
 - F41.2 Angst und depressive Stimmung, gemischt

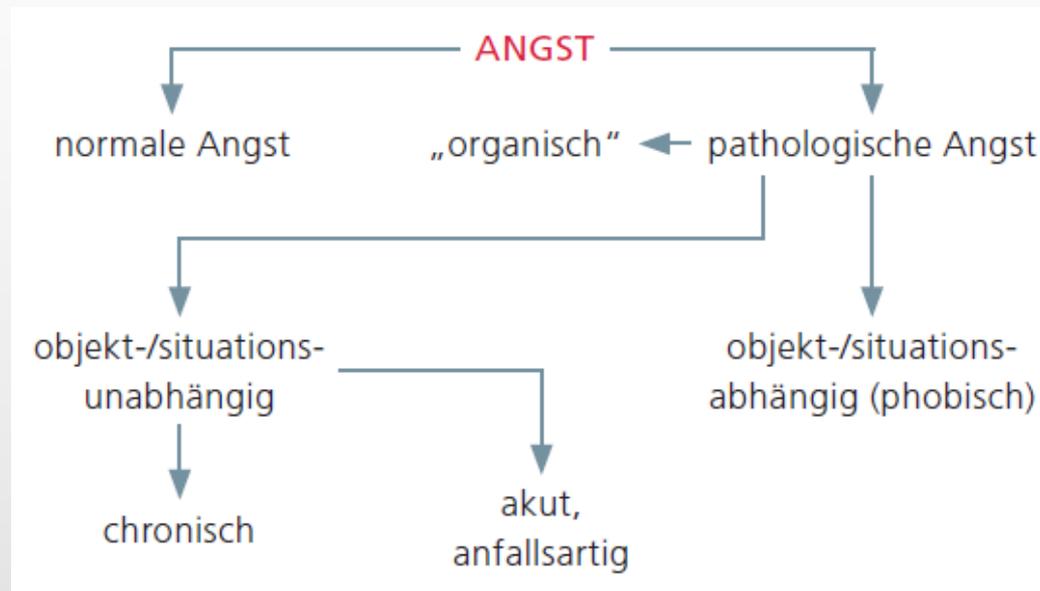
ICD-10 II

- F42 Zwangsstörung
 - F42.0 vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang
 - F42.1 vorwiegend Zwangshandlungen (Zwangsrituale)
 - F42.2 Zwangsgedanken und –handlungen, gemischt
- F43 Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
 - F43.0 akute Belastungsreaktion
 - F43.1 posttraumatische Belastungsstörung
 - F43.2 Anpassungsstörungen

Kurz zusammengefasst

- Phobien: irrationale Furcht vor Situationen oder Objekten
- Panik: unerwartete, meist ohne subjektiv wahrgenommenen Auslöser auftretende Angstanfälle. Besorgnis vor Wiederkehr (antizipatorische Angst) typisch
- Generalisierte Angststörung: Anhaltende Angst (ohne Panik, ohne Phobie). Unrealistische Besorgnis sowie Katastrophenerwartung.
- Zwang: Subjektives Gefühl des Gezwungenseins, jedoch innerer Widerstand und erhaltene Einsichtsfähigkeit.

Differenzielle Beurteilung von Angst

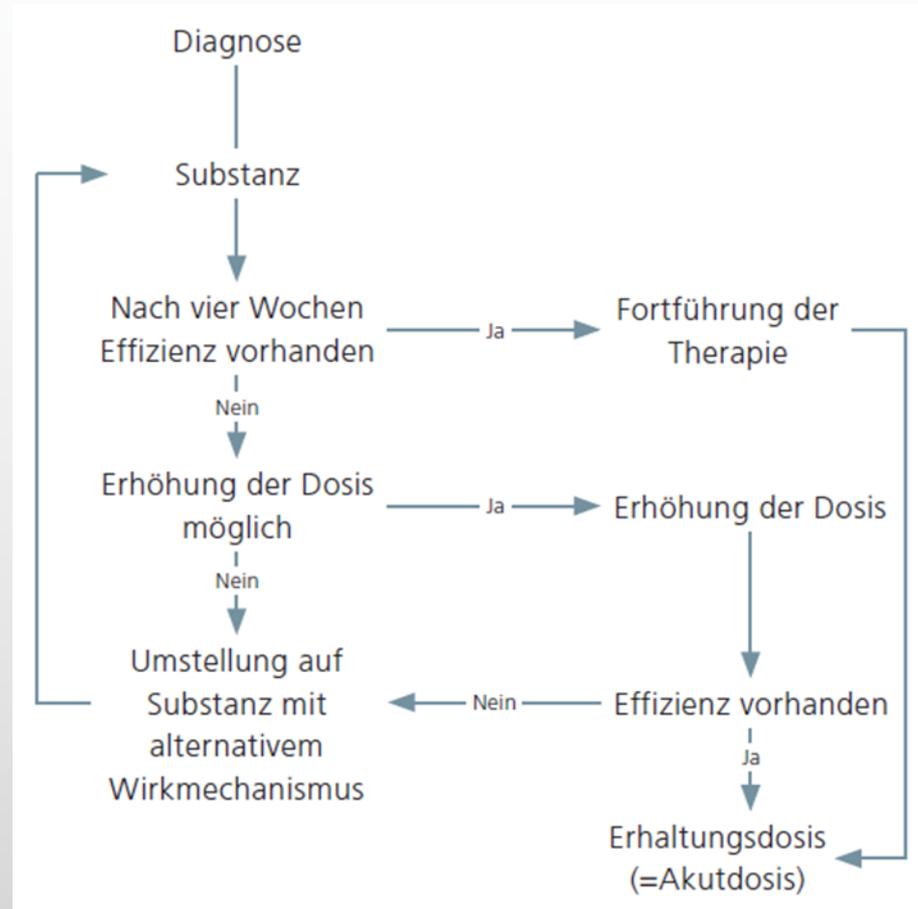


“organisch“ = Angst, die z.B. auf eine Stoffwechselstörung (Hyperthyreose), Gehirnverletzung, Entzündung oder Tumor zurückgeführt werden kann

Körperlich bedingte Angststörungen

Endokrine Störungen	Hypoglykämie, Hyperthyreose, Hyperkaliämie, Hypokalziämie, Porphyrie, Insulinom, Karzinoid, Phäochromozytom
Kardiovaskuläre Störungen	KHK, Myokardinfarkt, Synkopen, Arrhythmien, Hypertonie
Lungenerkrankungen	Asthma bronchiale, COPD
Neurologische Erkrankungen	Epilepsie, Migräne, Enzephalomyelitis Disseminata, Tumoren

Stufenschema bei der medikamentösen Behandlung von Angsterkrankungen



Medikamentöse Therapie I

- Antidepressiva

- SSRI

- Citalopram: First-line bei verschiedenen Indikationen der Angsterkrankung
 - Escitalopram (Angst, Panik, Zwang)
 - Sertralin (Panik, Zwang, Zwang bei Kindern und Jugendlichen)

- SNRI

- Venlafaxin (generalisierte Angststörung)
 - Milnacipram
 - Duloxetin

Medikamentöse Therapie II

- Pregabalin
 - Antikonvulsivum
 - Indikation bei generalisierter Angststörung

CAVE

- Dosisanpassung bei eingeschränkter Nierenfunktion
- Oft Schwindel und Müdigkeit als Nebenwirkung
- Fragl. Absetzphänomene?

Medikamentöse Therapie III

- Benzodiazepine
 - Strenge Nutzen-Risiko-Abwägung
 - Hohes Abhängigkeitspotential
 - Während des Entzuges Zunahme von Angst möglich

Psychotherapie

- Kognitive Verhaltenstherapie (Zwänge, Panik)



DOCTOR



PSYCHIATRIST